



## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31. Januar 2015

**Ort:** Hansa Hof, Helmholtzstraße 12a, 23562 Lübeck

**Beginn:** 11:05 Uhr

**Ende:** 13:10 Uhr

**Anwesende:** siehe Anwesenheitsliste (21 Vereine mit 38 stimmberechtigten Delegierten)

### 1. Begrüßung

Die Präsidentin Ute Modrow eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung ist am 09. Dezember 2014 und damit fristgerecht erfolgt.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird an Hand der Anwesenheitsliste festgestellt. Es sind 21 von 26 Vereinen mit insgesamt 38 stimmberechtigten Delegierten anwesend. Die Versammlung ist damit beschlussfähig.

### 2. Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Die in der Einladung vorgeschlagene Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

### 3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25. Januar 2014

Gegen das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.01.2014 bestehen keine Einwände.

### 4. Ehrungen

Ute verliest die Ehrungen für die Mitglieder mit einer 40 jährigen bzw. 25jährigen Zugehörigkeit zum DSKV und übergibt die Urkunden an die Vereinsvertreter. Danach bittet Ute alle sich für einen Moment zu erheben und im Gedenken für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder eine Schweigeminute einzulegen.

### 5. Jahresberichte des Präsidiums

Ein Teil der Berichte der einzelnen Präsidiumsmitglieder ist vorab an die Delegierten gesendet worden.

Ute berichtet u.a. vom letzten DSKV Kongress im November 2014:

- Das DSKV Präsidium fast genauso wiedergewählt worden, Sabine König ist neue Jugendreferentin und die Position 2.Vizepräsident ist gestrichen worden.
- Der Jahresbeitrag an den DSKV wird ab 2016 von € 10 auf € 12 pro Mitglied angehoben. Der dazu vorliegende Antrag des VG-Präsidiums den Jahresbeitrag der Vereine an die VG 24 von € 17 auf € 19 zu erhöhen und die DSKV Erhöhung damit weiterzugeben wird vorgezogen und mit 33 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen von der Versammlung angenommen.
- Das gilt auch für Zweitmitglieder, für die der DSKV den vollen Beitrag verlangt.
- Es gibt eine ISKO-Regeländerung, die Detlef als Schiedsrichterobmann erklärt. Es geht um die Erklärung alle Stiche zu bekommen und das Spiel abzukürzen. Dazu ist es in Zukunft ausreichend, wenn die Gegenpartei zusammen alle Stiche bekommt. Bisher war das für den Erklärenden einzelnen Gegenspielers notwendig.
- Die 40 Jahr Feier im letzten Jahr ist sehr gut angenommen worden. Wir hatten hohen Besuch inkl. des DSKV Präsidenten Peter Tripmaker und seiner Frau, DSKV-Vizepräsident Jan Ehlers sowie Gäste des Landesverbandes und der benachbarten Verbandsgruppen. Das Turnier hat allen Spaß gemacht und auch das Budget der Feier wurde eingehalten.
- Ute kündigt für die anstehenden VG-Turniere an, dass die Turnierleitung bei zu hohem Alkoholkonsum ab sofort härter durchgreift. Es gibt nur eine Warnung, danach erfolgt der Ausschluss des Spielers. Dafür erhält sie zustimmenden Applaus von den Mitgliedern.



Bernd bittet noch einmal darum, dass die Jahresmeldungen elektronisch per E-Mail an ihn gesendet werden und zwar möglichst 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung, damit diese vernünftig vorbereitet werden kann.

Detlef hat die Erfolge der Verbandsgruppenmitglieder zusammengestellt (s. Anlage). Die Versammlung bittet darum auch über die Erfolge auf den weiterführenden Turnieren auf LV und DSKV Ebene zu berichten.

Der Ligaspielbetrieb 2014 ist fast problemlos durchgeführt worden. Eine Mannschaft ist durch Nichtantritt zwangsabgestiegen.

Andrea berichtet aus dem Jugendbereich, dass 14 Schüler und Jugendliche in 2014 gemeldet waren (s. Bericht in der Anlage). Die Meisterschaften für die Schüler und Jugendlichen werden in der VG24 ab sofort über Ostern ausgetragen, was 2014 sehr gut ankam. Andrea bittet darum, weiter um Schüler und Jugendliche als Mitglieder für das Skatspielen zu gewinnen. Wenn Unterstützung dazu in den Vereinen benötigt wird, steht Andrea gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

## 6. Finanzen

Kassenbericht und Bericht der Rechnungsprüfer

6.1 Elke hat den Kassenbericht (s. Anlage) vorab verteilt, es gibt dazu keine Fragen.

6.2 Roland Gruhn vom Falkenfelder SC als 2. Kassenprüfer bestätigt eine saubere, vollständige und korrekte Kassenführung und schlägt die Entlastung des gesamten Präsidiums vor. Als Anregung für die Zukunft wird von den Kassenprüfern vorgeschlagen, bei den Belegen das Vier-Augen-Prinzip öfter anzuwenden und Belege gegenzeichnen zu lassen.

## 7. Entlastung des Präsidiums

Das gesamte Präsidium wird auf Antrag des 2. Kassenprüfers einstimmig entlastet.

## 8. Wahlen

### 8.1. Neuwahlen der Rechnungsprüfer

Falkenfeld rückt zum 1. Kassenprüfer auf, neuer 2. Kassenprüfer wird Buntekuh, ggf. als Ersatz steht Schlutup zur Verfügung.

### 8.2. Delegierter für die LV-Mitgliederversammlung

Neben dem Präsidium steht der VG 24 in diesem Jahr noch ein Delegierter auf der Mitgliederversammlung des Landesverbandes zu. Von der Versammlung werden drei Teilnehmer vorgeschlagen, André Müller wird mit 23 Stimmen als Delegierter bestimmt. Marco Schulz erhält 8 Stimmen, Lydia Simsek 3 Stimmern.

## 9. Anträge

### 9.1. Antrag des Präsidiums

Der Antrag des Präsidiums Beitragserhöhung ab 2016 wurde bereits vorgezogen (s. Punkt 5) und ist damit angenommen.

### 9.2. Spielbeginn bei Ligaspieltagen

Der Antrag den Spielbeginn bei Ligaspieltagen in der Verbandsliga und Bezirksliga an die Oberliga anzupassen und schon um 14.00 Uhr zu beginnen wird mit 29 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt. Detlef wird die Spielpläne entsprechend anpassen.



#### 10. Verschiedenes

- Ute berichtet, dass das Neujahrsturnier erfolgreich in Schlutup durchgeführt wurde.
- Die Vorrunde zum Städtepokal wird dieses Jahr am 05.07.2015 in Neumünster stattfinden. Das Präsidium bittet um rege Beteiligungen. Das Turnier ist für 8er Mannschaften ggf. mit Ersatzspielern ausgeschrieben und es können Städte, Gemeinden und auch Spielgemeinschaften aus z. B. Landkreisen an den Start gehen.
- Der Spielmodus für die Einzelmeisterschaft der Damen wurde erneut vom Präsidium zur Diskussion gestellt. Es sind in diesem Jahr 12 Damen angemeldet. Nach lebhafter Diskussion unter Beteiligung vieler Vereine, ob die 12 Damen sieben Serien unter sich spielen oder bei den Herren mitspielen sollen, einigt man sich auf den Kompromiss, das am Samstag vier Serien bei den Herren mitgespielt werden und am Sonntag die letzten drei Serien unter sich der Einzelmeister der Damen ausgespielt wird. Abstimmung dazu: 22 Ja, 7 Nein, 5 Enthaltungen
- Detlef berichtet, dass er im Spieljahr 2015 wie im letzten Jahr die Verbandsliga aus der Bezirksliga auffüllen wird. Die Anzahl der Starter in der Bezirksliga liegt nach der Meldung von Peter Pan mit zwei jetzt bei acht Mannschaften, für die Detlef einen Modus ansetzen soll. Die Versammlung bittet darum, keine Spieltage zu kürzen und möglichst alle 5 Spieltage stattfinden zu lassen, ggf. wird wiederholt gegeneinander gespielt und gesetzt, z. B. die Besten gegeneinander bestimmen den Meister und die Schlechteren spielen dann auch untereinander.
- Detlef hat Kartenspiele von einem Sponsor kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen. Er stellt diese gegen eine Spende den Vereinen zur Verfügung. Die Spenden werden an die Kinderkrebshilfe Lübeck weitergeleitet.
- Gerhard Muus teilt mit, dass die Munteren Buben in diesem Jahr ihr 40-jähriges Vereinsbestehen feiern. Er wird dazu ein Jubiläumsturnier veranstalten. Die Einladungen dazu folgen.
- Ute informiert, dass die VG 24 auf der Mitgliederversammlung des Landesverbandes den Vorschlag auf Erhöhung des Verlustgeldes auf € 1,-- ab dem ersten Spiel beantragen wird. Hintergrund ist, dass der Landesverband in der jetzigen Kassensituation Leistungen für die VG bzw. unsere Mitglieder gekürzt hat und durch die Erhöhung wieder aktiviert werden kann. Die Versammlung stimmt dem Antrag zu und erteilt dem Präsidium das Mandat dafür.

Ute beendet die Versammlung um 13:10 Uhr und wünscht ein „Gut Blatt“ für das jetzt folgende Vorstandeturnier.

Lübeck, 08. Februar 2015

Ute Modrow  
(Präsidentin VG 24)

Bernd Stuhlmann  
(Vizepräsident VG  
24)